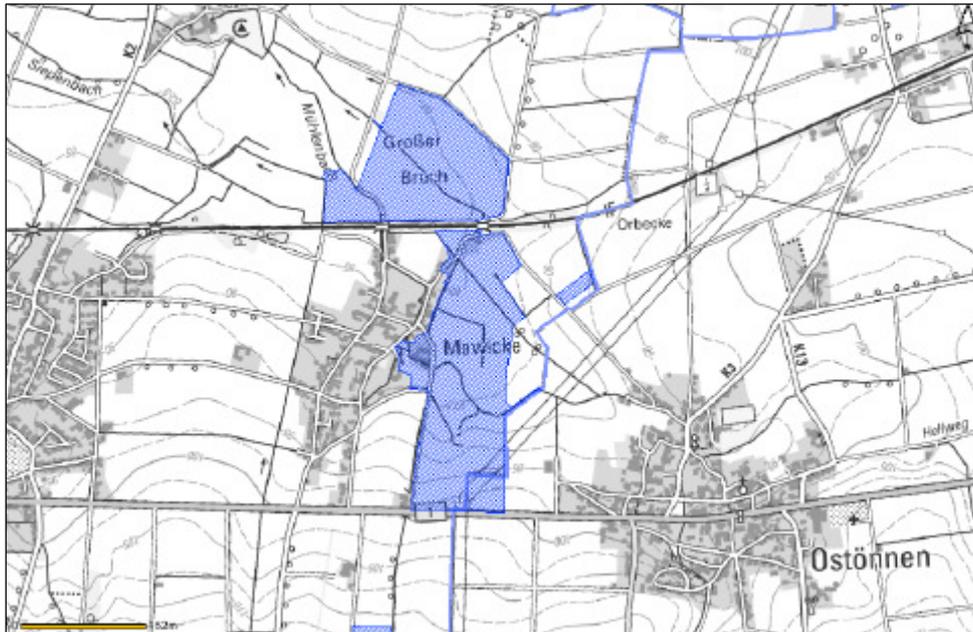




## Bodenordnungsverfahren Werl-Mawicke gemäß § 86 Flurbereinigungsgesetz



Quelle: Geoinformationssystem für die integrierte ländliche Entwicklung (GISILE) des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (MKUNLV)

**Verfahrensart:** Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren

**Größe:** 93 ha

**Zahl der Teilnehmer:** 34

**Einleitungsbeschluss:** 7. Oktober 2009

Erweiterung durch 12 Änderungsbeschlüsse,  
zuletzt am 1. September 2011

### Allgemeines

- Es handelte sich um ein vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren nach § 86 FlurbG.
- Das Verfahren wurde auf Antrag des Kreises Soest eingeleitet.
- Die Kosten des Projektes trug der Kreis Soest.

## Ziele der Bodenordnung:

- Flächenbereitstellung durch Ankauf oder Tausch um Maßnahmen des Hochwasserschutzes und der ökologischen Verbesserung des Gewässers und seiner Randbereiche durchführen zu können;
- Lösung der Nutzungskonflikte zwischen den Interessen der anliegenden Eigentümer und den öffentlichen Interessen (Hochwasser- und Naturschutz);
- Verbesserung der agrarstrukturellen Verhältnisse;

Die untere Wasserbehörde des Kreises Soest hatte für den Ortsteil Mawicke der Stadt Werl ein Hochwasserschutzprojekt erarbeitet, um den Ortsteil vor zukünftigen Extremereignissen zu schützen.

Das Projekt sah vor, den durch die Ortslage Mawicke fließenden Mühlenbach teilweise in einen Umflutgraben zu leiten und einen Hochwasserschutzwall zu errichten. Außerdem sah das Projekt ökologische Verbesserungsmaßnahmen in den Randbereichen des Mühlenbaches an der östlichen Ortslage von Mawicke und nördlich des Bahndamms vor.

Mittlerweile ist das Bauprojekt abgeschlossen. Für den Gewässerausbau von rd. 1.100 m Länge wurden rd. 5 ha Flächen benötigt.

Die untere Landschaftsbehörde des Kreises Soest überarbeitete parallel den Landschaftsplan für das Stadtgebiet Werl. Auch hieraus ergaben sich Nutzungskonflikte mit der Landwirtschaft die im Rahmen der Bodenordnung gelöst werden sollten.

Die wertgleiche Landabfindung der Teilnehmer war sichergestellt, da der Kreis Soest Tauschland in erheblichem Umfang in das Verfahren einbrachte.



Hochwasserschutz für Werl-Mawicke:  
(Bilder Kreis Soest)

Planung und Umsetzung



## Verfahrensablauf

Feb. 2009	Rechtskraft der Planfeststellung für das Hochwasserschutzprojekt
Okt. 2009	Einleitung des Bodenordnungsverfahrens
Dez. 2009	Wahl des Vorsitzenden der Teilnehmergeinschaft
Mrz. 2010	Wertermittlung der Grundstücke
Nov. 2010	Bekanntgabe eines ersten Zuteilungsentwurfes
Juli 2011	Vorläufige Besitzeinweisung in die neuen Grundstücke
Juli 2014	Vorlage des Flurbereinigungsplanes
Nov. 2014	Bekanntgabe Nachtrag 1 zum Flurbereinigungsplan
Dez. 2014	Ausführungsanordnung
bis Mai 2016	Berichtigung der öffentlichen Bücher
Mitte Juni 2016	Schlussfeststellung

### **Ansprechpartner vor Ort:**

Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Werl-Mawicke

Vorsitzender:

Andreas Rienhoff  
Ostlandstraße 33, 59457 Werl-Mawicke

Stellv. Vorsitzende:

Christiana Hellmich  
Ostlandstraße 19, 59457 Werl-Mawicke

### **Ansprechpartner in der Bezirksregierung Arnsberg, Dezernat 33 – Standort Soest:**

Andreas Barden    Tel.: 02931 82-5101  
[andreas.barden@bezreg-arnsberg.nrw.de](mailto:andreas.barden@bezreg-arnsberg.nrw.de)

Lothar Wilzek      Tel.: 02931 82-5169  
[lothar.wilzek@bezreg-arnsberg.nrw.de](mailto:lothar.wilzek@bezreg-arnsberg.nrw.de)

Corinna Nillies    Tel.: 02931 82-5138  
[corinna.nillies@bezreg-arnsberg.nrw.de](mailto:corinna.nillies@bezreg-arnsberg.nrw.de)

Stand Juni 2016

[www.bra.nrw.de/1279797](http://www.bra.nrw.de/1279797)